

Scheyb, Franz Christoph von: Z wölfftes B uch (1746)

- 1 „o Welt-gepriesnes Haupt! glorreiche Königin!
- 2 210"Ich sehe diesen Pomp schon in dem frohen Sinn!
- 3 „ein überirrdisches verhimmeltes Erscheinen
- 4 „wird so der Feind als Freund an dir zu sehn vermeinen.
- 5 „mir sagt das Herz: daß auch selbst meine Majestät
- 6 „bey deiner Gegenwart, beglückte Frau! vergeht.
- 7 215"Wir werden dich vielleicht zum dritten Mahl gekrönet,
- 8 „und etwan mit dem Feind, zum Theil doch, ausgesöhnet
- 9 „in dieser Ankunft sehn. Und du getreuer Fluß
- 10 „der du Gewalt erfuhrst; daher zu ihrem Fuß
- 11 „um Zuflucht dich begabst, so lang du noch wirst fliesen,
- 12 220"So lang wird auch die Welt die Frau bewundern müssen.

(Textopus: Z wölfftes B uch. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/13300>)